



Jubeln auf der Tribüne des Sportzentrums: Über 100 Jugendliche genossen letzte Woche im Fussballcamp sportliche wie unbeschwerte Ferientage.

BILDER ADRIAN SATTLER

Fussball als tolles Ferienerlebnis

In den Ferien Spass haben und Bewegung geniessen, hat oberste Priorität – nach diesen schwierigen Monaten erst recht. Und so war denn auch das letztwöchige, von der Firma MS Sports organisierte Fussballcamp für den Nachwuchs im Spöde ausgebucht. Die Freude bei den 117 Kindern und Jugendlichen war riesig.

Angela Käslin

Endlich wieder König Fussball: Die Corona-Situation und das wechselhafte Wetter stellten vergangene Woche kein Problem dar. Die 5- bis 15-jährigen Kids im Walliseller Sportzentrum (Spöde) zeigten grosse Spielfreude und die Eltern waren glücklich, dass Spass und Bewegung zurück in den Alltag der Kinder gekommen sind. Mit entsprechendem Schutzkonzept und dank der guten Zusammenarbeit mit dem FC Wallisellen konnten die Kinder endlich wieder ihrer Lieblingssportart nachgehen. Fiona aus Bassersdorf war bereits zum zweiten Mal beim Raiffei-

sen-Football-Camp mit dabei: «Mir gefällt es sehr gut. Ich finde es super, dass es im Team unterschiedliche Stärken gibt und so alle etwas voneinander lernen können.»

Betreuter Tagesablauf

Im fünftägigen Raiffeisen-Football-Camp wurden die Kinder rundum versorgt. Das tägliche Programm dauerte von 10 bis 16 Uhr und enthielt zwei Trainings mit topmotivierten und ausgebildeten Trainern. Drei Fussballplätze standen den neun Trainingsgruppen zur Verfügung. Die grosse Baustelle störte den Trainingsbetrieb nicht und für die Sicherheit der Kinder war stets gesorgt. Die Ziegler delikant essen AG

sorgte jeweils für ein feines, frisch gekochtes Mittagessen.

Zur Erholung gab es abwechslungsreiche Mittagsprogramme. Das grosse Abschlussturnier am letzten Tag des Fussballcamps rundete eine tolle Ferienwoche ab. Die Kinder durften die Ausrüstung sowie auch einen Erima-Ball behalten und wurden zusätzlich mit einer Medaille, Pokalen sowie einer Geschenktasche verabschiedet.

Campleiter Adrian Sattler zieht denn auch eine positive Bilanz: «Auch wenn bei einer solch grossen Anzahl Schüler ab und zu ein wenig mehr Geduld gefragt ist, das Lachen der Kinder und die tollen Rückmeldungen entschädigen mehrfach dafür.»

Unvergessliche Ferientage im Zeichen des Sports

MS Sports ist der grösste Schweizer Anbieter von Sportcamps für Kinder. Die Firma mit Sitz in Rickenbach LU existiert seit 2007 und ist nach den Initialen ihres Gründers Mario Sager benannt. 2020 führt MS Sports 312 Camps für mehr als 12000 Kinder und Jugendliche (Jg. 2005–2014) an über

200 Standorten durch. Die Sportartenvielfalt ist gross: Fussball, Tanzen, Reiten, Tennis, Schach, Schnee- und Polysport stehen auf dem Programm.

Infos und Anmeldung:
www.mssports.ch



Fiona aus Bassersdorf findet das Fussballcamp einfach super.



Stramme Schüsse und akkurate Torhüterreflexe: In den Trainings wurde täglich das Fussball-ABC eingeübt.



Beste Ferienstimmung: Leiter und Camp-Teilnehmerinnen an einem Tisch.